

Apostel Malano aus Guinea heimgegangen



Apostel Antoine Malano aus Guinea ist am 18. Januar 2009 überraschend heimgegangen. Der Apostel war erst 48 Jahre alt. Er hinterlässt seine Frau und fünf Kinder.

Im Auftrag des Bezirksapostels hat Apostel Martial Bangoura die Trauerfeier für den heimgegangenen Apostel am 22. Januar in Guinea gehalten.

Apostel Barda Kamba Gborie, dienstältester Apostel im benachbarten Sierra Leone, nahm als Vertreter unserer dortigen Apostel und Bischöfe teil.

Apostel Malano hatte am Vorabend seines Heimgangs noch in Sierra Leones Hauptstadt Freetown an einer Apostel-/Bischofs-Versammlung mit dem Bezirksapostel teilgenommen. Die Trauernachricht am Sonntagmorgen hat alle sehr betroffen gemacht. Der Bezirksapostel hielt daraufhin in Guinea noch am Abend einen Trostgottesdienst, an dem rund 400 Glaubensgeschwister teilnahmen, und bat darum, in herzlicher Fürbitte für

die Familie des Heimgegangenen sowie alle Geschwister dort einzutreten. Der himmlische Vater möge ihnen beistehen und ihnen Trost, Kraft und Zuversicht schenken.

Apostel Malano wurde am 15. Januar 1961 in der Nähe von Guéckédou in eine kinderreiche Familie geboren. Bis er in den hauptamtlichen Kirchendienst trat, arbeitete er als Tierarzt und Humanmediziner, zuletzt leitete er eine kleine Privatklinik.

Durch Apostel Emil Fischer hatte er 1991 die Heilige Versiegelung empfangen, war dann zum Priester und zum Evangelisten sowie 1996 zum Bezirksevangelisten ordiniert worden. Durch Apostel Werner Kühnle wurde er 2000 zum Bezirksältesten ordiniert.

Am 18. März 2001 empfing er in Mannheim durch Stammapostel Richard Fehr das Bischofsamt, und am 11. Juli 2004 wurde er in einem Festgottesdienst in Accra / Ghana ebenfalls durch Stammapostel Fehr zum Apostel ordiniert. Als tief gläubiger und von Herzen demütiger und aufrichtiger Amtsträger hat er in allen Amtsstufen den Anvertrauten in großer Liebe gedient.

